

Malen in Egerkingen

Die Klasse SE3c mit den Leitern Frau Oberson und Herr Solzi bemalen die leblose Unterführung in Egerkingen.

Am Freitagnachmittag den 28.08.2020 als noch alle anderen Schüler in der Schule in Wolfwil waren, machte sich die Klasse SE3c schon an die Arbeit. Sie fingen schon an, die Unterführung zu grundieren, damit sie am Montag sofort mit dem Projekt beginnen können. Um 7:45 am Montagmorgen beginnt die Klasse SE3c, die Wänden Weiß zu streichen. Danach konnte man schon die ausgewählten Bilder auf die beiden Wände skizzieren. Damit man in den nächsten Tagen beginnen kann zu malen.

Arbeit und Spaß für jeden

Schon im Voraus skizzierte jeder Schüler zwei Beispiele für die Wand. Die Lehrer suchten danach die passende Zeichnung für die eine Seite der Unterführung aus. Die andere Seite wurde aus mehreren Zeichnungen der Schüler zusammengestellt. Die Zeichnung von Jannat hat jede Lehrperson inspiriert. Sie soll die Zukunft von Egerkingen darstellen. Die andere Seite, waren alle Schüler mitbeteiligt, sie soll die Gegenwart von Egerkingen beschreiben.

Als wir am Donnerstagmorgen einen Besuch abstatteten, hatte jeder Schüler einen Pinsel in der Hand und war beschäftigt mit allem. Jeder hatte Spaß und es war eine sehr harmonische und lustige Stimmung. Man hörte laute Musik und war richtig im Party Modus, aber zugleich auch im Stress, weil man an dem Tag fertig sein muss und auch um 10 Uhr die Presse kommt um ein Interview mit den Leitern und den Schülern.

Den Schülern hat die Arbeit an der Unterführung sehr gefallen und sie würden sehr gerne so eine Sache noch einmal machen.



Melis Mujkanovic, Robin Schürmann, Linda Kaqinari, Celine Weiss